

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **VI romances des oeuvres de Florian**

**Himmel, Friedrich Heinrich**

**Stuttgart, [ca. 1805]**

Nro. 3. Avec attendrissement

**urn:nbn:de:bsz:31-47590**

<sup>6</sup> No. 3. *Avec attendrissement.*

Gesang

Tai - mois une jeune ber - ge - re, mon a - mour faisoit mon bon -  
Sich lieb - te wie Ein Göt - ter te - ben, ich liebe eine Schö - fe -

Gitarre

heut, je cro - yois per - sé - der le coeur de celle qui m'aimoit si  
rien, sie hat, so träum - te stolz mein Sinn, sie hat ihr Herz mir hinge -

che - re.  
ge - ben. Sch. Das Segne.  
Was ich er -

n. 2.

Mélas! pour un autre amant  
Elle trahit mon espérance,  
Et j'aime mieux pleurer son inconstance,  
Que d'être heureux en l'oubliant.

n. 3.

J'étois encore enfant comme elle  
Quand l'amour fit naître mes feux.  
Mon cœur, pour en être amoureux  
N'attendait pas qu'elle fût belle.

n. 4.

Mélas! pour un autre amant  
Elle trahit mon espérance,  
Et j'aime mieux pleurer son inconstance,  
Que d'être heureux en l'oubliant.

n. 2.

Was ich erhoffte war ein Trug:  
Ich küsschte mich in frohen Stunden,  
Für einen andern hat sie nur empfunden  
Wenn Lieb in ihrem Busen schlug.

n. 3.

Als einst ihr Stolz das mein' erkante,  
Da sahen wir kaum den zwiölften Tag  
Ich wußt es nicht wie schön sie sey.  
Noch wie sie schnell mein Stolz entwandte.

n. 4.

Was ich erhoffte war ein Trug:  
Ich küsschte mich in frohen Stunden,  
Für einen andern hat sie nur empfunden,  
Wenn Lieb in ihrem Busen schlug.